

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Georg Friedrich Händels Werke

Almira - opera

Händel, Georg Friedrich

Leipzig, [1873]

Arie. Blinder Schütz

[urn:nbn:de:bsz:31-334304](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-334304)

Violini.

BELLANTE.

Bassi.

Blin - der Schütz.

(Fine.)

blin - der Schütz, brich die un - ge - rech - te Spitz dei - ner Pfei -

- len, dei - ner Pfei -

len,

blin - der Schütz, brich die un - gerech - te Spitz dei - ner Pfeilen, die kein Sterblicher wird

hei - len, die kein Sterbli - cher wird hei - len; wozu sind die Wunden nütz, wozu, wozu

sind die Wunden nütz? wo zu sind die Wunden nütz, wozu, wo

- zu, wozu sind die Wunden nütz? blinder Schütz, blinder Schütz,

wo zu sind die Wunden nütz, wozu sind die Wunden nütz? blin. der Schütz, blin. der Schütz.

Ritornello da Capo.

Consalvo. Bellante.
Und will dein Herz mich noch nicht lie. ben? Mein Fürst, hör' auf, mich fer. ner zu be trü. ben.

CONSALVO. Bassi.
Un. ar. ti. ge Schö. ne, wil. tu mich ver. las. sen, un. ar. ti. ge

Schöne, wil. tu mich ver. las. sen, so will ich auch has. sen, so will ich auch has. sen dich

fal. sche Si. re. ne, un. ar. ti. ge Schö. ne, wil. tu mich ver. las. sen, wil.

- tu mich ver. las. sen, ver. las. sen, so will ich auch has.

sen dich fal. sche Si. re. ne, un. ar. ti. ge Schö. ne.